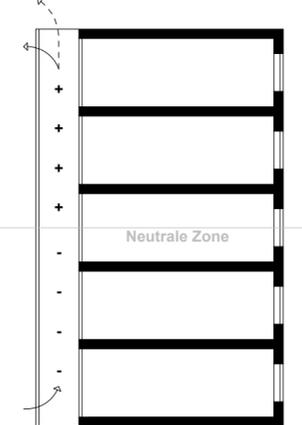


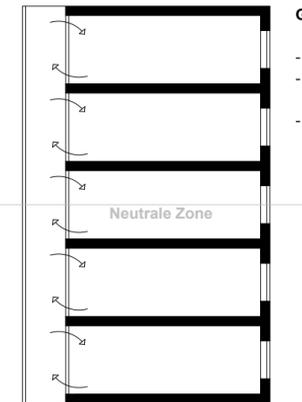
**Geschlossenes System:**

- Doppelfassade gegen Innen und Aussen geschlossen
- Durchlüftung durch Undichtigkeit
- Innenraum seperat belüftet



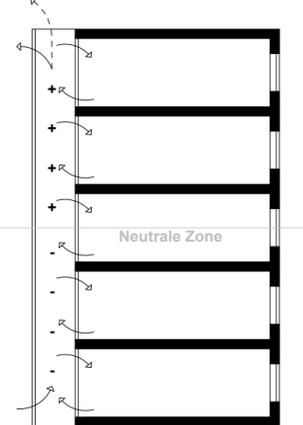
**Gegen Aussen geöffnetes System:**

- Doppelfassade von Aussen gelüftet
- Innenraum seperat belüftet



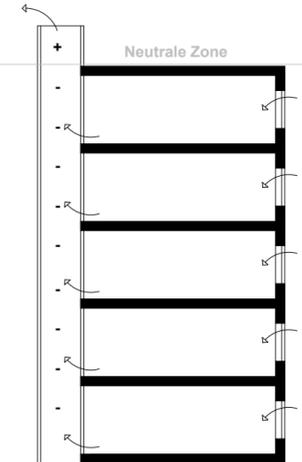
**Gegen Innen geöffnetes System:**

- Doppelfassade von Innen gelüftet
- Vorzone und Innenraum haben einen Luftaustausch
- Schlechte Luft verteilt sich über alle Geschosse



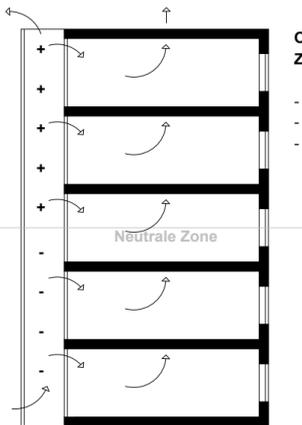
**Offenes System:**

- Gegen Innen und Aussen geöffnet
- System hat drei Unterkategorien



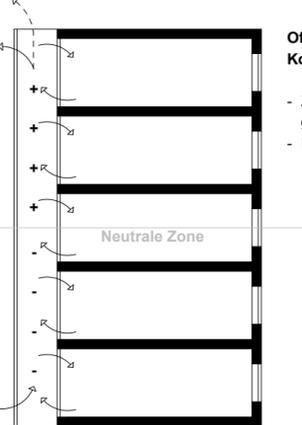
**Offenes System Abluft:**

- Es gibt keine Zuluft in der Doppelfassade
- Luft strömt durch Innenraum
- Abluft durch Doppelfassade
- Nutzung nur mit offenen Räumen möglich
- Kamineffekt



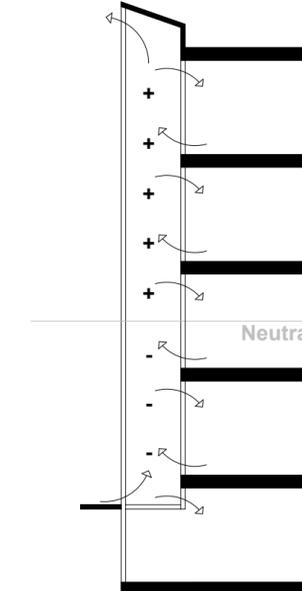
**Offenes System Zuluft:**

- Zuluft über die Doppelfassade
- Abluft im Raum durch Lüftung
- Nutzung mit geschlossen Räumen möglich



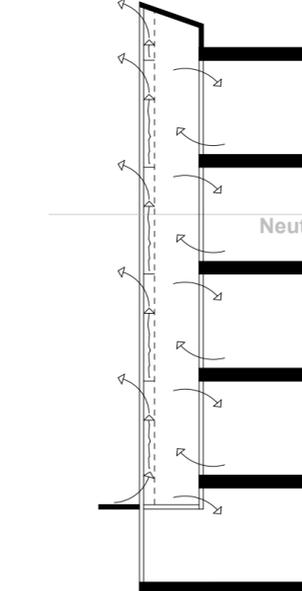
**Offenes System Kombination:**

- Zu- und Abluft kann über die Doppelfassade geführt werden
- Nutzung mit geschlossen Räumen möglich



**Winter:**

- Im Winter funktioniert die Doppelfassade wie die Kombination des offenen Systems
- Die Vorzone wird zum Wärmepuffer der Konstruktion
- Die Innenräume können aber noch seperat belüftet werden (Rückfassade)
- Sie dient als Pufferzone für den Wärmeverlust



**Sommer:**

- Der Sonnenstoren fährt bei zu grosser Sonneneinstrahlung automatisch nach oben (Temperaturfühler)
- Die Lüftungsöffnungen öffnen sich bei 18°C
- In der Schicht zwischen den Fenstern und der Sonnenstoren steigt die Luft thermisch in die Höhe und strömt Stockwerk für Stockwerk wieder nach Aussen
- Die Zone dahinter bleibt angenehm mild

Übersicht von Pufferzonen-Typen

Schema Pufferzone im Projekt